

Erbgut editieren Collegium generale

Herbstsemester 2019, Mittwoch von 18.15 – 19.45 Uhr

Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Auditorium maximum (Raum 110)

www.collegiumgenerale.unibe.ch



Erbgut editieren

Collegium generale HS 2019

18. September 2019

Gene Editing: Perspektiven bei Nutztieren

Prof. Dr. Heiner Niemann, Medizinische Hochschule Hannover

25. September 2019

Bern Center for Precision Medicine: Die ersten Schritte in die Zukunft

Prof. Dr. Mark Rubin, Bern Center for Precision Medicine (BCPM), Universität Bern

2. Oktober 2019

Gene Editing: Warum Angst kein Rezept für nachhaltige Regulierung ist

Dr. Philipp Aerni, Direktor, Zentrum für Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit (CCRS) an der Universität Zürich

9. Oktober 2019

Klinische Anwendung und Dilemmata

Prof. Dr. Anita Rauch, Medizinische Genetik, Universität Zürich

16. Oktober 2019

Bioinformatik und neue Sequenziertechnologien

Dr. Rémy Bruggmann, Interfaculty Bioinformatics Unit, Universität Bern

23. Oktober 2019

Erbkrankheiten der Haut: Therapieperspektiven und Herausforderungen

Prof. Dr. Leena Bruckner-Tuderman, Klinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg i.Br.

30. Oktober 2019 **In Zusammenarbeit mit «Tanz in Bern»**

Eingriff in das Erbgut des Menschen: Herausforderungen für Recht und Ethik

Prof. Dr. Jochen Taupitz, Institut für Deutsches, Europäisches und Internationales Medizinrecht, Gesundheitsrecht und Bioethik der Universitäten Heidelberg und Mannheim

Ort: Dampfzentrale Bern

6. November 2019

Genetische Modifikation von Pflanzen: Realität und Wahrnehmung

PD Dr. Jörg Romeis, Agroscope; Institut für Pflanzenwissenschaft, Universität Bern

13. November 2019

Linux of Drugs

Rüdiger Trojok, Unternehmertum, Center for Innovation and Business Creation
an der Technischen Universität München

20. November 2019

Governing gene editing: Ethical challenges and future directions

Prof. Dr. Effy Vayena, Gesundheitswissenschaften und Technologie, ETHZ

27. November 2019

Sollen wir besseren Nachwuchs zeugen?

Genome Editing in ethischer Perspektive

Prof. Dr. Markus Zimmermann, Universität Freiburg; Vizepräsident, Nationale
Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin

4. Dezember 2019

Personalisierte Gesundheit im digitalen Zeitalter

Prof. Dr. Marcel Salathé, Digital Epidemiology Lab, EPFL

11. Dezember 2019

Eugenics in disguise? Human genome editing and disability

Prof. Dr. Jackie Leach Scully, Policy, Ethics & Life Sciences,
University of New South Wales

18. Dezember 2019

Plant disease resistance: How to avoid being a good host

Prof. Dr. Jonathan Jones, The Sainsbury Laboratory, Norwich

Programmkommission

Prof. Dr. Cord Drögemüller, Institut für Genetik

Prof. Dr. Matthias Erb, Institut für Pflanzenwissenschaften

PD Dr. Rouven Porz, Fachstelle Klinische Ethik, Direktion Medizin, Inselgruppe AG

Prof. Dr. Mark Andrew Rubin, Department for Biomedical Research

Prof. Dr. Franziska Sprecher, Institut für öffentliches Recht

Prof. Dr. Christoph Zenger, Zentrum für Gesundheitsrecht

Sara Bloch, Collegium generale

Mittwoch, 18.15–19.45 Uhr, Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Raum 110

Eintritt frei | öffentlich | cg@cg.unibe.ch | Tel. +41 31 631 86 35/87 23

www.collegiumgenerale.unibe.ch

Erbgut editieren

Personalisierte Medizin und CRISPR-Babies, Genmodifikation von Tieren und Pflanzen, Bioinformatik und Big Data, Biohacker und ethische Grenzen – was bedeutet es, Erbgut zu editieren? Seit der Entdeckung von CRISPR-Cas9 im Jahr 2012 – einem biochemischen Werkzeug, um DNA gezielt zu schneiden und zu verändern – diskutiert die Öffentlichkeit über eine bis vor kurzem noch unvorstellbar zielgenaue Veränderung von Genen, nicht nur beim Menschen.

Die Vorlesungsreihe stellt aktuelle Forschungsergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit vor. Dazu haben wir Forschende aus verschiedenen Disziplinen (u.a. Tier- und Pflanzenwissenschaft, Biomedizin, Philosophie und Rechtswissenschaft) eingeladen, um jeweils ihre Perspektive auf die Möglichkeiten und Herausforderungen der Gentechnik auszu-leuchten.

Anrechenbarkeit für Studierende: 454922-HS2019

Der Besuch der Vorlesungsreihe wird Studierenden, deren Studienplan dies zulässt, nach bestandenen Leistungsnachweis mit 3 Kreditpunkten als Wahlleistung angerechnet.

Externe Lokalität

Dampfzentrale Bern, Marzilistrasse 47, 3005 Bern

Abbildung

Genome Research Limited